

Verdeckte Spenden für die FDP

Berlin/Köln. Die Verwaltung des Bundestags prüft Vorwürfe gegen die FDP wegen einer angeblich verdeckten Parteispende. Die ARD-Sendung »Exklusiv im Ersten« hatte am Montag abend über Geschäfte der Partei mit einem Berater des Spielautomatenherstellers Paul Gauselmann in Millionenhöhe berichtet. Ein Teil des Geldes soll über FDP-Tochterfirmen – mutmaßlich als verdeckte Spende – an die Partei geflossen sein. Laut ARD ist Herbert Schlottmann, ein enger Vertrauter Gauselmanns, mit 2,5 Millionen Euro an FDP-Tochterfirmen beteiligt. Dabei habe die Parteikasse von Immobiliengeschäften profitiert.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/189026.verdeckte-spenden-für-die-fdp.html>